

Young Lady and Elder Statesman ^R

Jazz singing ist, ausschliesslicher als sonstiger Jazz, eine amerikanische Kunst. So ist die Karriere von Nicole Herzog, Tochter einer kongolesischen Mutter und eines Schweizer Vaters, eine grosse Besonderheit. Mit der überwältigenden Klarheit ihrer Stimme und ihrer grossen Biegsamkeit überzeugte sie zum ersten Mal am Frauenfelder Festival Generations 2004 ihre Ausbildner, darunter den Trombonisten Adrian Mears und den amerikanischen Superdrummer Lewis Nash. Mears arrangierte und leitete denn auch ihren Erstling mit dem sprechenden Titel Time Will Tell. 2011 schloss sie in Basel mit dem Master in European Studies ab. Ein Jahr darauf, der universitären Pflichten ledig, gründete sie mit dem Berner Pianisten Stewy von Wattenwyl eine gemeinsame Gruppe und spielte beim Label Brambus das erfolgreiche Album Intimacy ein, in welchem sie sich als grosse Erzählerin grosser Songs bewies, ohne irgendeine der Heroinnen des Jazzgesangs zu imitieren. Dort, wo Billie Holiday «abgefeimte Kindlichkeit» nachgesagt wurde, lag bei ihr der Akzent auf der unschuldigen Direktheit, bei der die Naivität Raffinement dennoch nicht ausschloss. Ihr nächstes Opus widmeten Herzog und Wattenwyl dann eben dem 100. Geburtstag der charismatischen Holiday, geb. 1915, und dem 80. Jahrestag der Uraufführung von George Gershwins «Porgy and Bess»: Drei der Songs gehörten zum Repertoire der Lady und stammten aus der Gershwin-Oper. Ebenfalls 2016 erschien nun Herzogs Album mit einer Combo unter der Leitung eines vielseitig renommierten Elder Statesman, des Tenoristen Don Menza, und Nicole leistet sich den Spass, mit der einen CD auf die andere zu verweisen: Das Cover von Nicole Herzog meets Don Menza zeigt die Sängerin mit einer weissen Gardenie im Haar, dem Markenzeichen von Lady Day. Die Kooperation funktioniert aufs Glücklichste, nicht nur was die Arrangements und die Soli von Menza angeht, sondern auch in Bezug auf die Mitmusiker, zumal den Posaunisten Johannes Herrlich und den Pianisten Oliver Kent (am Bass Jesper Lundgaard, an den Drums Bernd Reiter). Ein Album voller Charme und Zauber.

That's Life - Nicole Herzog meets Don Menza - MUSIQUES SUISES, MGB JAZZ 19

I Loves You Billie - Nicole Herzog-Stewy von Wattenwyl Group - BRAMBUS